

33.

JAHRESTAGUNG
ARBEITSGEMEINSCHAFT
BAYERISCHER SOLAR-
INITIATIVEN

ABSI
NEUÖTTING
2026

20. + 21. März 2026, Stadtsaal Neuötting

Gastgeber



Event-Partner



DAS „KLASSEN-
TREFFEN“ DER
ENERGIEWENDE
IN BAYERN

PROGRAMM

ERNEUERBARE –
RUND UM DIE UHR
(NUTZEN)

Hauptsponsoren



Das Treffen der **ca. 200 bayerischen (und österreichischen) Solarinitiativen** wird im jährlichen Turnus von einem lokalen Team in Zusammenarbeit mit den ABSI-Sprechern organisiert. Es dient der Vernetzung der Vereine und deren Akteure, dem Informationsaustausch, der Beschlussfassung gemeinsamer Aktivitäten und setzt Impulse für die Energiewende vor Ort.

Dabei geht es nicht mehr nur um Solarenergie, sondern um alle Prozesse des ökologischen Umbaus der Energieversorgung einschließlich Wärme und Mobilität. Im Fokus stehen hierbei nicht nur neue technologische, sondern auch gesellschaftliche und politische Entwicklungen.

Die 33. Jahrestagung findet als Präsenzveranstaltung mit der Möglichkeit des unmittelbaren persönlichen Austauschs in Neuötting statt.

Die **EnergieGenossenschaft Inn-Salzach (EGIS eG)** ist 2026 der lokale Ausrichter der Tagung und hat das Programm mit Unterstützung der **ABSI-Sprecher** zusammengestellt.

Es erwarten Sie:

- Fachvorträge
- Unternehmenspräsentationen
- Raum für Gespräche und Networking mit Fachleuten, Kunden, Interessierten und Gleichgesinnten
- ein besonderes Abendprogramm



Wir erwarten

- **ca. 250 TeilnehmerInnen**
- **Vorstände und Aktive der Solar-, Energiewende- und Klimaschutz-Vereine**
- **MitarbeiterInnen aus Kommunen und Verwaltung**
- **Fachleute aus Wissenschaft, Handwerk, Industrie und Handel**
- **kompetente Referierende**

... und als special guest: Harald Lesch



32. ABSI-Jahrestagung 2025 in Wildpoldsried (Fotos: Fabian Flade)



Am 20. und 21. März 2026 findet der ABSI-Kongress in Neuötting statt. Der Titel „ERNEUERBARE – RUND UM DIE UHR (NUTZEN)“ zieht sich als Leitthema durch die Veranstaltung.



Ausgehend von den Aktivitäten der EGIS eG wird auf aktuelle Themen zum Strommarkt, zum Netzausbau, zu Großspeichern etc. eingegangen, mit besonderer Berücksichtigung der Energiegenossenschaften. Zudem präsentieren wir Beispiele und Lösungsansätze mit Vorbildcharakter, die als Inspiration für alle Beteiligten dienen, hier mit eigenen Aktivitäten die Entwicklung voranzutreiben.

Die zweitägige Veranstaltung ist gefüllt mit Vorträgen zu den Themenblöcken:

- **Die Energiewende auf kommunaler Ebene**
- **Transformation des Energiesystems**
- **Werkzeuge für 100 % Erneuerbare Energien**
- **Innovation und Technik**


ABSI-Jahrestagungen

33 **Neuötting** (2026) • 32 **Wildpoldsried** (2025) • 31 **Ebersberg** (2024) • 30 **Ebersberg** (2023)
 29 **Rosenheim** (2022) • 28 **Schweinfurt** (2021) • 27 **Roding** (2020) • 26 **Rosenheim** (2019)
 25 **Erlangen** (2018) • 24 **Regensburg** (2017) • 23 **Fürstenfeldbruck** (2016) • 22 **Straubing** (2015)
 21 **Salzburg** (2014) • 20 **Hof** (2013) • 19 **Fürstenfeldbruck** (2012) • 18 **Starnberg** (2011)
 17 **Bad Neustadt (Saale)** (2010) • 16 **Fürstenfeldbruck** (2009) • 15 **Regensburg** (2008) • 14 **Freising** (2007)
 13 **Bamberg** (2006) • 12 **München** (2005) • 11 **Amberg** (2004) • 10 **Moosburg** (2003) • 09 **Rosenheim** (2002)
 08 **Fürth** (2001) • 07 **Landshut** (2000) • 06 **Traunstein** (1999) • 05 **Kempten** (1998) • 04 **Germering** (1997)
 03 **Erding** (1996) • 02 **Ingolstadt** (1995) • 01 **Freising** (1994)


33.

JAHRESTAGUNG
ARBEITSGEMEINSCHAFT
BAYERISCHER SOLAR-
INITIATIVEN

ABSI
NEUÖTTING
2026


20. + 21. März 2026, Stadtsaal Neuötting

Programm – Freitag, 20.03.2026

10.00 - 12.00	Exkursionen
10.00 - 13.00	Registrierung Teilnehmende
13.00	Eröffnung Wolfgang Wegmann (ABSI) / Pascal Lang (EGIS eG)
13.20	Die Energie-Region stellt sich vor Pascal Lang (EGIS eG)
13.50	Booster oder Blocker – was erwartet die Solarwirtschaft 2026? Jörg Ebel (Bundesverband Solarwirtschaft e.V., Präsident – Speicher und Energiemanagement)
14.20	Ausstellersession 1: Kurzpräsentationen
15.00	Kaffeepause
16.00	Impulsvortrag Batteriespeicher Franz Josef Feilmeier (FENECON GmbH)
16.45	Großspeicher und ihre Rolle im Energiesystem Hans Urban
17.15	„Der Bürgerenergiespeicher“ vom Start Up Team EDDA
17.45	Podiumsdiskussion <i>Hans-Josef Fell + Christoph Strasser + Franz Josef Feilmeier + Hans Urban + Jörg Ebel + Bernd Kerscher</i>
18.30	Abendessen
20.00	Abendveranstaltung in der Basilika, Altötting Harald Lesch & Martin Walch <i>IST NOCH ZEIT? LAUDATE DEUM ZUR KLIMAKRISE“ – mit Musik von Bach, Bartók bis Paert</i> <i>im Dialog mit Papst Franziskus</i>
22.00	Get Together <i>im Hotel zur Post, Altötting</i>

Programm – Samstag, 21.03.2026

8.30	ABSI + Verleihung „Sonnenstrahl 2026“ Michael Buchberger	
8.55	Solarverband Bayern Bernd Kerscher/Wolfgang Wegmann	
9.15	Hans-Josef Fell (Energy Watch Group) <i>Entwicklung der Erneuerbaren Energien global und national</i>	
10.00	COPx Dr. Martin Frick (Direktor, World Food Programme Global Office Berlin)	
10.30	Kaffeepause	
	Erneuerbare – rund um die Uhr (nutzen) (auf 2 Parallelbühnen)	
11.00	Session 1: Stadtsaal 2. OG Lösungen und Erfolge Moderation: Werner Hillebrand-Hansen (ABSI)	Session 2: Raiffeisenhaus Energiegenossenschaften Moderation: Franz Galler (EGIS)
11.30	Inselnetzbetrieb & Schwarzstartfähigkeit von Windkraftanlagen – Forschungsprojekt „Fuchstal leuchtet“ Prof. Dr.-Ing. Georg Kerber (Technische Universität München – Elektrische Energieversorgungsnetzwerke)	Energiegenossenschaft – von der Gründung bis zur Hauptamtlichkeit Max Riedl (Genossenschaftsverband Bayern e.V.)
12.00	Windenergieprojekte in Bürgerhand Andreas Henze (BEG-FS eG)	Kooperatives Finanzierungsmodell durch Bürgerenergiegenossenschaftsarbeit Katharina Habersbrunner (BENG eG)
12.30	Biogasanlage bidirektional nutzen Maximilian Schmitt (Reverion GmbH)	Gemeinsame Stromvermarktung in Genossenschafts-hand über die Bürgerwerke eG Nico Storz Bürgerwerke eG
	Innovationsachse A94 Thomas Perzl	
13.00	Mittagessen	
14.00	Ausstellersession 2: Kurzpräsentationen (Stadtsaal)	
	Erneuerbare – rund um die Uhr (nutzen) (auf 2 Parallelbühnen)	
14.30	Session 3: Stadtsaal 2. OG Werkzeuge für 100 % EE Moderation: Christian Dürschner (ABSI)	Session 4: Raiffeisenhaus Innovation/Engagement Moderation: Wolfgang Wegmann (ABSI)
15.00	Batteriespeicher zur Netzstabilisierung: Das 5 MW BESS-Projekt im Landkreis Cham Stefan Schmidlkofer (MaxSolar)	Ist Wasserstoff die Zukunft? Prof. Dr.-Ing. Patrick Preuster, Technische Hochschule Rosenheim
15.30	Finanzierung von Batteriespeicherlösungen Jonathan Wagner (GLS Bank)	Flexible Batterien, GGV und Energy Sharing – neue Chancen für die Photovoltaik Jörg Sutter (DGS)
	Erfahrung mit Überbauen von Netzanschlüssen Windpower	Climate Connect Chris Stoll
16.00	Abschlussvortrag: Einsteigen, um ans Ziel zu kommen Tobias Wagner	
16.30	Verabschiedung – Ende der Tagung	

Abendprogramm



IST NOCH ZEIT?

Laudate Deum zur Klimakrise

Musik von Bach, Bartok, Messiaen bis Paert
im Dialog mit Papst Franziskus

Harald LESCH - Astrophysiker und das Gesicht der ZDF Wissenschaftsreihe LESCHs KOSMOS steht Martin WALCH, Violinist und Leiter des renommierten Merlin Ensemble Wien gegenüber und zur Seite, damit ein großer Text von großer Musik getragen wird.

Hermann Beil hat diesen Text in eine lesbare Form gegossen.

Die immer wieder moderne Musik von Bach, Bartok, Novacek, Paert und Messiaen für Violine allein, gibt dem revolutionären Text von Papst Franziskus zur KLIMAKRISE Zeit und Raum – um dieses Thema zu spiegeln und zu ergänzen.

Für alle Menschen guten Willens!

20.03.2026, 20:00
Dauer ca. 2 h ohne Pause

» Spenden willkommen
(zugunsten „Prima Klima Kids“)

MERLIN ENSEMBLE WIEN

Harald LESCH, Erzähler
Martin WALCH, Violine
Hermann BEIL, Texteinrichtung

In Memoriam Papst Franziskus
(17.12.1936 - 21.04.2025)

Basilika St. Anna
Bruder-Konrad-Platz 1
84503 Altötting

Musik in der erklingenden Reihenfolge :

Arvo Pärt: Aus „Fratres“

J.S. Bach: „Loure“ aus der 3. Partita für Violine Solo

Bela Bartok: Melodie aus der Solosonate für Violine

Ottokar Novacek: aus „Perpetuum mobile“

J.S. Bach: aus der „Ciaccona“ für Violine Solo

Olivier Messiaen: aus dem Quartett auf das Ende der Zeit „Louange“


Bela Bartok: „Presto“ aus der Solosonate für Violine

J.S. Bach: aus der „Ciaccona“ für Violine Solo


33.

JAHRESTAGUNG
ARBEITSGEMEINSCHAFT
BAYERISCHER SOLAR-
INITIATIVEN

ABSI
NEUÖTTING
2026


20. + 21. März 2026, Stadtsaal Neuötting

ANMELDUNG

ABSI 2026 in Neuötting: Jetzt Ticket sichern

Am 20. und 21. März 2026 findet im Stadtsaal in Neuötting die 33. Jahrestagung der Arbeitsgemeinschaft Bayerischer Solar-Initiativen (ABSI) statt.

Die Anmeldung zur 33. ABSI-Jahrestagung „Erneuerbare – rund um die Uhr (nutzen)“ kann über die Bestellplattform Guestoo vorgenommen werden, zu erreichen über:

oder nebenstehenden QR-Code

<https://gstoo.de/absi2026>

www.solarinitiativen.de



Ticketpreise:

2-Tages-Ticket: 85,- €

1-Tages-Ticket (für Freitag, 20.03.): 65,- €

1-Tages-Ticket (für Samstag, 21.03.): 65,- €

Mitglieder der EGIS eG erhalten Sonderkonditionen:

2-Tages-Ticket: 50,- €

1-Tages-Ticket jeweils 40,- €

Eintritt frei für SchülerInnen & Studierende

Auf der Veranstaltung werden Film- und Tonaufnahmen sowie Fotos erstellt und ggf. zur Dokumentation der Veranstaltung verwendet. Mit Ihrer Teilnahme erklären Sie sich damit einverstanden.



ANREISEINFORMATIONEN

P₁
Stadtplatz – Ludwigstraße
370 Stellplätze, 2 Stunden maximal

P₂
Tiefgarage am Klosterl
96 Stellplätze, 3 Min. zur Stadtmitte

P₃
Tiefgarage am Sebastiansplatz
84 Stellplätze, 3 Min. zur Stadtmitte

P₄
Parkplatz am Friedhof
169 Stellplätze, 5 Min. zur Stadtmitte

P₅
Parkplatz am Sportplatz
206 Stellplätze, 10 Min. zur Stadtmitte

P₆
Parkplatz am Stadtberg
94 Stellplätze, 5 Min. zur Stadtmitte

P₇
Parkplatz am Festplatz
200 Stellplätze, 8 Min. zur Stadtmitte



PARKEN IN NEUÖTTING

LADESTATIONEN ELEKTROMOBILITÄT IN NEUÖTTING

<https://www.egis-energie.de/unsere-projekte/e-mobilitaet/>

EGIS-Ladesäulen an den Parkplätzen P4, P5 und P6

ANREISE MIT ÖFFENTLICHEN VERKEHRSMITTELN

Wir empfehlen ggf. mit dem Zug (RB 40) nach **Mühldorf** zu fahren und von dort mit dem **Bus** (11) zum **Rathaus Neuötting**.

Wir empfehlen **nicht**, mit dem Zug zum Bahnhof Neuötting Eisenfelden zu fahren, denn von dort bis zum Stadtplatz sind es gut 30 Minuten Fußmarsch bzw. es ist eine längere Wartezeit auf den Bus einzuplanen.

Alternativ können Sie von Mühldorf mit dem Zug nach Altötting fahren (RB 42) und von dort den Bus (6223) zum Rathaus Neuötting nehmen.

ÜBERNACHTUNGSMÖGLICHKEITEN

Hotel zur Post

Kapellplatz 2
84503 Altötting
<https://hotelzurpost-altoetting.de/>

Hotel Plankl

Schlotthamer Straße 4
84503 Altötting
<https://www.hotel-plankl.de/>

Hotel Münchner Hof

Kapellplatz 12
84503 Altötting
<https://www.muenchnerhof-altoetting.de/>

Altstadthotel Schex

Kapuzinerstraße 11-13
84503 Altötting
<https://www.altstadthotel-schex.de/>

Weitere Übernachtungsmöglichkeiten in Altötting finden Sie hier:

<https://www.altoetting.de/tourismus/service/hotels-und-onlinebuchung/>

Übernachtungsmöglichkeiten in Neuötting finden Sie hier:

<https://www.stadtmarketing.neuoetting.de/tourismus/uebernachten>

Zur Anmeldung für die Exkursion 1 »



Exkursion 1

Wasserkraft Neuötting



Foto: VERBUND

Besichtigung Kraftwerk Neuötting inklusive Fischwanderhilfe (VERBUND)

Erleben Sie das Laufkraftwerk Neuötting am Inn hautnah. Bei einer etwa einstündigen Führung erhalten Sie spannende Einblicke in die Technik der Wasserkraft – vom Wehr über Kaplan-Turbinen bis zur zuverlässigen Ökostromerzeugung mit durchschnittlich 159 GWh pro Jahr. Zudem besich-

tigen Sie die 250 m lange Fischwanderhilfe, die zeigt, wie moderner Kraftwerksbetrieb und Gewässerschutz zusammenspielen.

**Eigenanreise, zwei Gruppen á 20 Personen,
Innstr. 11, 84524 Neuötting**

Touren:

Gruppe 1: 10:00 Uhr / Gruppe 2: 11:00 Uhr

Zur Anmeldung für die Exkursion 2 »



Exkursion 2 EGIS-Rundgang Neuötting



Foto: EGIS

Entdecken Sie die Projekte der EGIS eG vor Ort. Die Energiewende ist mehr als ein Ziel – sie ist eine gemeinsame Verantwortung. Wer sich einmal für eine nachhaltige Energiezukunft engagiert, kennt das unermüdliche Verlangen, etwas zu verändern – für uns und für nachfolgende Generationen.

Diese Vision war der Antrieb der Gründung im Jahr 2013 und führte zur Entstehung der Energie-Genossenschaft Inn-Salzach eG. Was damals als

regionales Projekt begann, hat sich zu einer der größten Energiegenossenschaften Deutschlands entwickelt. Nachhaltige Energieprojekte – von Photovoltaik und Fernwärme bis hin zu E-Mobilität und zukunftsweisenden Energiedörfern.

Die Teilnehmerzahl ist auf 25 Personen begrenzt. Treffpunkt ist um 10 Uhr vor dem Rathaus Neuötting (Tagungsort).

Zur Anmeldung für die Exkursion 3 »



Exkursion 3 ZAS Burgkirchen (Fernwärme)

Foto: Zweckverband Abfallverwertung Südostbayern



Erleben Sie beim Besuch der ZAS Burgkirchen, wie aus Abfall wertvolle Energie entsteht. Die rund zweistündige Führung besteht aus einem einführenden Vortrag mit Film und 3D-Animationen sowie einer anschließenden Betriebsführung durch das moderne Müllheizkraftwerk – von der Anlieferung

und Verbrennung bis zur Rauchgasreinigung. Zudem erfahren Sie, wie die überschüssige Wärme von der EGIS eG für das Fernwärmenetz Emmerting genutzt wird.

Beginn: 10:30 Uhr

**Eigenanreise, max. 60 Teilnehmende
Bruck 110, 84508 Burgkirchen**

33.

JAHRESTAGUNG ARBEITSGEMEINSCHAFT BAYERISCHER SOLAR- INITIATIVEN

ABSI

NEUÖTTING

2026

20. + 21. März 2026, Stadtsaal Neuötting

WIR BEDANKEN UNS HERZLICH BEI UNSEREN UNTERSTÜTZERN:

HAUPTSPONSOREN



MEDIENPARTNER:



EVENTPARTNER:

Förderkreis Solar- und Windenergie
Neumarkt e.V.

